

Agenda

1. Antrag über Verkürzung der Frist für Akkreditierung
2. Antrag über neue Geschäftsordnung
3. Wie können wir mehr Jungwähler und Frauen von uns überzeugen?
Anlass der Bericht im VOL at
4. Stammtisch Unterland/Oberland
5. <https://ppoe.piratenpad.de/Kontakte>
- 6: Pressebetreuung (Info Doris)

Teilnehmer: Christoph 'fich' Fischer, serdi, doris u. michael, liri

Themensammlung

- Antrag über Verkürzung der Frist für Akkreditierung
- Antrag über neue Geschäftsordnung
- Wie können wir mehr Jungwähler und Frauen von uns überzeugen?
Anlass der Bericht im VOL at
- Stammtisch Unterland/Oberland
- <https://ppoe.piratenpad.de/Kontakte>

Protokoll:

Sitzungsbeginn: 20:25 Uhr

Protokollführer: Liri

Moderator: fich

Verkürzung der Akkreditierungsfrist fich erklärt Sachverhalt, Normale Frist 4 Wochen, In der Steiermark wurde auf 1 Woche verkürzt. Kürzer als 1 Woche ist nicht machbar, da Mitgliedsanträge von der BGF bestätigt werden müssen.

Antrag für LPT lautet die Frist von 4 Wochen auf 1 Woche zu verkürzen.

Angenommen durch die Anwesenden. (Michael R., Christoph F., Sabrina F., Serdal S.)

Geschäftsordnung (<https://vorarlberg.piratenpad.de/29>) wird Punkt für Punkt besprochen und im Anschluss von Sabrina zusammengeschrieben.

Der Anfang ist unkommentiert.

Ab §3 wird diskutiert.

Punkt Schiedsgericht wird besprochen, eigenes Schiedsgericht oder Bundesschiedsgericht.

Es wird beschlossen vorerst kein Schiedsgericht auf Landesebene zu definieren. Die GO wird um folgenden Passus in § xx ergänzt.

"Für Streitfälle in der LO:V ist das Bundesschiedsgericht zuständig. Der Vertreter der LO:V im Bundesschiedsgericht wird durch den ELV bestimmt. Er darf keinem Organ auf Landesebene angehören."

Der Vorschlag die Entsendung ans Schiedsgericht durch den ELV zu regeln wird von Christoph F., Serdal S. und Sabrina F. befürwortet. Michael R. schlägt den LPT als Entsendendes Organ vor.

Vorschlag Serdi: Über ein eigenes Schiedsgericht soll allenfalls ab dem 2. LPT entschieden/diskutiert werden.

Der nächste ausführlich besprochene Punkt ist die Frage, ob Arbeitsgruppen Organe sind.

Vorschlag von fich, AGs sind keine Organe, wegen der formalen Anforderungen, die für Organe zu berücksichtigen sind.

Anpassungen im Bereich Arbeitsgruppen diskutiert und eingefügt.

Die Auflösung von Arbeitsgruppen wurde ergänzt.

Die Bestimmungen des LPT werden diskutiert. Der Prozentsatz auf Landesebene wird höher gesetzt als bei der BGV

40 -- 20 mit Zustimmung von Michael R, Doris, Christoph F., Serdal S, Sabrina F.

50 -- 25

§7 und §8 tauschen Plätze, damit erst die Organe definiert werden bevor der ELV erklärt/definiert wird.

Aufgaben des ALR aufgenommen

Nach Abschluss der GO Diskussion wird um 23:55 Uhr beschlossen, die restlichen Agendapunkte zu vertagen.